



Verhalten nach Extraktionen oder operativen Eingriffen in der Mundhöhle

1.
Während der ersten 30 - 60 Min. nach der Operation beißen Sie bitte auf den / die eingelegten Tupfer. Danach entsorgen Sie die Tupfer ganz normal. Bei anhaltender Blutung bitte erneut auf den vorsorglich mitgegebenen, zusätzlichen Tupfer beißen (nun ca. 60 Min.).
2.
Kühlen Sie am Operationstag möglichst ständig die Wange auf der operierten Seite (keine Eisbeutel oder Kühlakkus sondern feuchte Textiltücher aus dem Kühlschrank). Am darauf folgenden Tag bitte nicht mehr kühlen.
3.
Am Operationstag und dem folgenden Tag gilt: Kein Kaffee, Tee oder Alkohol! Nicht rauchen! Keine körperliche Anstrengung!
4.
Am Tage der Operation nicht spülen! Am nächsten Tag Mundpflege mit lauwarmem Wasser oder Kamillentee. Reinigen Sie die nicht beteiligten Zähne wie üblich, im Wundgebiet jedoch besonders schonend!
Wichtig: Beim „Spülen“ die Flüssigkeit nicht wie üblich mit Hilfe der Wangenmuskulatur hin und her schieben, sondern die Flüssigkeit nur passiv durch Kopfneigungen fließen lassen. Der ansonsten entstehende Unterdruck kann das zur Wundheilung notwendige Blutkoagel schädigen!
5.
Besitzer von Haustieren sollten in den ersten Tagen besondere Vorsicht walten lassen:
Vermeiden Sie direkte Berührungen durch Ihre Tiere im Gesichts- und besonders Mundbereich. Nach jedem Streicheln oder ähnlichem Kontakt sollten Sie Ihre Hände intensiv waschen!
6.
Nehmen Sie keine Nahrung auf, bevor die örtliche Betäubung ganz verschwunden ist!
Essen Sie in den ersten drei Tagen nur flüssige oder passierte Kost.
7.
Falls nach Abklingen der örtlichen Betäubung Wundschmerzen auftreten, nehmen Sie bitte ein Schmerzmittel ein (kein Aspirin).
8.
Nach einer örtlichen Betäubung kann Ihre Fahrtauglichkeit eingeschränkt sein- es liegt in Ihrer Einschätzung, ob Sie noch ein Fahrzeug führen können.
Nach Verabreichung beruhigender Medikamente oder von Narkosemitteln dürfen Sie auf keinen Fall ein Fahrzeug führen.
9.
Einige Tage lang können Wundschmerzen, Schwellungen, Temperaturerhöhungen auftreten. Bei anhaltender Blutung (auf Tupfer oder sauberes Stofftaschentuch – kein Papiertaschentuch - beißen), starken Schmerzen, Temperatur über 38,5 °C und in jedem Zweifelsfalle melden Sie sich bitte umgehend in Praxis.
Bei Unverträglichkeit von Medikamenten rufen Sie uns bitte an.
Sollten Medikamente verordnet werden, nehmen Sie diese bitte auch ein.
10.
Im Notfall wenden Sie sich innerhalb der Sprechzeiten an die Praxis. **Die nächtliche Rufbereitschaft und bzw. den zahnärztlichen Notdienst können Sie über folgende Rufnummer abfragen: 01805 - 986700**